

**Ordnung des
Taufgottesdienstes
in der Kirchengemeinde Seggebruch**

Pfarramt I+ Pfarramt II:
Gemeindebüro 05724-1655

Schachtstraße 1/ 3
31691 Seggebruch

**Ordnung der Kindertaufe in der Kirchengemeinde Seggebruch
für gottesdienstliche Feiern außerhalb des Hauptgottesdienstes**

*Diese kurze Übersicht soll eine Hilfe sein,
sich auf den Gottesdienst vorzubereiten
und sich am Gottesdienst aktiv zu beteiligen.*

Orgelvorspiel

Begrüßung
Lied

Lesung des Evangeliums aus Markus 10
Gebet

Bekreuzigung des Kindes (Pastor geht zum Täufling)

Ansprache zum Taufspruch

Lied

Lesung des Taufbefehls aus Matthäus 28

(Paten und Eltern treten mit dem Täufling zum Taufstein)
Taufverpflichtung der Eltern und Paten
Glaubensbekenntnis (wird von allen gesprochen)

Taufe des Kindes am Taufstein
Taufsegen

Ansprache an Eltern und Paten
Übergabe der Taufkerze

(Paten setzen sich)
(Eltern treten mit dem Kind zum Altar)
Segnung der Eltern
(Eltern setzen sich)

Schlussgebet
Gebet: Vater unser ...
Segen

Lied

Musikalischer Ausklang

Taufverpflichtung der Eltern und Paten:

Liebe Eltern und Paten. In der Taufe nimmt Gott dies Kind als sein Kind an und schenkt ihm ewiges Heil. Dieses Geschenk will im Glauben ergriffen und festgehalten werden. Dabei ist das Kind auf die Hilfe seiner Eltern und Paten angewiesen. So frage ich euch: Wollt ihr dieses Kind zum Glauben an Jesus Christus führen und ihm helfen, dass es ein lebendiges Mitglied seiner Gemeinde wird, so antwortet: ja, mit Gottes Hilfe

Eltern und Paten: Ja, mit Gottes Hilfe.

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

(Evangelisches Gesangbuch 804)

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.
Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinab gestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

Taufsegen

Der allmächtige Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der dich durch Wasser und Heiligen Geist wiedergeboren hat und dir alle deine Sünde vergibt, der stärke dich mit seiner Gnade zum ewigen Leben. Friede sei mit dir. Amen.

Das Gebet des Herrn

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung.
Sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

Unterlagen zur Taufanmeldung:

- Geburtsurkunde für religiöse Zwecke
- Taufanmeldung ausfüllen
- Paten, die nicht Mitglied dieser Gemeinde sind, benötigen einen Patenschein
- Gegebenenfalls Erstattung von Kosten
 - o für besonderen Blumenschmuck
 - o für Organist bei Taufe am Samstag oder nach dem Hauptgottesdienst

Zur Vorbereitung auf den Taufgottesdienst kann bereits bedacht werden,

- welcher Taufspruch dem Kind gegeben werden soll
- welche Lieder gesungen werden
- ob Paten ein eigenes Segenswort formulieren
- ob eine Kollekte für einen bestimmten Zweck eingesammelt werden soll

Die **Taufkerze** überreicht die Kirchengemeinde als Erinnerung an den Tag der Taufe. Jesus Christus sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannesevangelium 8, 12

Am Tauftag kann die Kerze jedes Jahr entzündet werden. Dazu wird vielleicht der Taufspruch des Kindes gelesen und ein Gebet gesprochen. Selbstverständlich gibt es auch andere Anlässe, zu denen die Taufkerze angezündet werden kann. Kerzen sind bei Bedarf auch im Pfarrhaus gegen Kostenerstattung erhältlich.

Bescheinigungen über die Taufe

Die Familie erhält eine Taufurkunde, die vom Pastor unterschrieben ist und das Siegel der Gemeinde trägt.

Die Paten erhalten einen Patenbrief, der sie an den Tag der Taufe ihres Patenkindes und an den Taufspruch erinnert.

Die Taufe wird im Taufregister der Kirchengemeinde dokumentiert, sobald die zur Taufanmeldung erforderlichen Unterlagen vollständig vorliegen.

Im Stammbuch kann die Taufe des Kindes auf Wunsch eingetragen werden. Dazu bitten wir das Stammbuch im Kirchenbüro oder beim Taufgespräch abzugeben.